



Das Kirchner Museum trauert um seinen Präsidenten Günther Ketterer (1.12.1949 – 21.11.2024)

Mit grosser Trauer und Dank nehmen wir Abschied von Günther Ketterer, dessen warmherzige und engagierte Persönlichkeit das Kirchner Museum Davos und die Ernst Ludwig Kirchner Stiftung über viele Jahre entscheidend geprägt hat. Als Präsident des Stiftungsrats führte er das Gremium rund zwölf Jahre lang mit Weitsicht und einem klaren Blick für die Zukunft der Institution.

Sein Wirken war wegweisend: Günther Ketterer spielte eine entscheidende Rolle bei der Kommissionierung der visionären Architektur von Gigon/Guyer und trieb zuletzt den geplanten Erweiterungsbau sowie die energetische Sanierung des Museumsgebäudes mit grossem Einsatz voran.

Auch über das Museum hinaus war er eine prägende Figur in der Kunstwelt. In Bern setzte er sich für die Wiederbelebung des PROGR ein und schuf dort einen lebendigen Ort der Kunst und Begegnung. Gemeinsam mit seiner Schwester Ingeborg Henze-Ketterer widmete er sich der Bewahrung von Ernst Ludwig Kirchners Nachlass und schuf darüber hinaus mit seiner Frau Carola Ertle wichtige Initiativen wie videokunst.ch und die ART-Nachlassstiftung, die nachhaltig zur Erhaltung des kulturellen Erbes beitragen.

Social Media
Nachruf Günther

Günther Ketterer verstand Kunst nicht nur als Sammlung, sondern als lebendigen Bestandteil des Lebens. Sein umfassendes Engagement, auch für sozialen und ökologischen Wohnungsbau, bleibt ein beeindruckendes Vermächtnis.

Die Ernst Ludwig Kirchner Stiftung und das Kirchner Museum Davos sind ihm zu tiefem Dank verpflichtet. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und allen, die ihm nahestanden.

Katharina Beisiegel, Direktorin, Kirchner Museum Davos
Dr. Claudio Rhyner, Vizepräsident, Ernst Ludwig Kirchner Stiftung Davos

Bild: ©Stephan Bösch, Sin(n)fonie der Erinnerung / des Glücks / ...

Portraits von Musikhörenden in einem leeren Raum des Kirchner Museums Davos, 2021, Günther hört seinen Lieblingssong der Plastic Ono Band, Give Peace a Chance